

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 31 (1905)
Heft: 9

Rubrik: [Briefkasten der Redaktion]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Käbi. Wenn der Bernerische Erziehungsdirektor auch unserer Zürcher Regierung solche Schmeicheleien an den Kopf wirft, so brauchen Sie deshalb nicht gleich in Harnisch zu geraten; der temperamentvolle Regierungsrat wird sich doch auch einmal daran erinnern müssen, daß man mit „Butter unterm Hut“ n.^o an der Sonne gehen soll. — **Ogampf.** Der Petr. ist nicht so böß, wie Sie glauben, er lächelt jede Dame nur deshalb so freundlich an, um es mit keiner zu verderben; wer weiß, ob nicht eine einmal seine Frau wird? — **Puck.** **Falk. D. v. B. Moll.** Glücklich eingelaufen! Dank und Gruß. — **Hilarius.** Verichtigung füreider zu spät; geh aber so auch ganz nett! — **Rick in L.** Endlich ist Ihnen der große Wurf gelungen, aber ihr Opusse fielen in den Papierkorb und harren ihrer häuerlichen Aufstellung in der Papiermühle. — **P. C. Z.** Nichts für ungut — aber dieses Mal ist es

wieder nichts! — **Oberarth.** Der Mann dauert uns, und es scheint, daß da wirklich etwas „not“ tut; aber die Sache scheint zu traurig, um sich darüber lustig zu machen. — **O. M. T.** Mit anderen Worten schon gesagt worden. — **Julian.** Wenn sie noch einmal behaupten sollten, sie hätten uns „Wiße“ eingesandt, dann finden wir uns verpflichtet, ihren Geisteszustand durch die Sanitätsbehörde untersuchen zu lassen. — **Anonymes wandert in den Papierkorb.**

Zwä Gsätzli.

Der Herrgott hätt us Lähm der Adam
g'macht,
Ond d'ros, so Nabis nimm-i waal in
Acht,
No vor-er g'schnuset häb und gähnet,
Zom Tröchne an en Hag ag'lähnet.

Herr Pfarrer! I der Predig häst das
g'säät!

Willsgölig han-i dir k' Wort ver-
träät,

Jetz nönt's mi Wonder gad usägli,
Wer's äkt au g'machet häb seb hägeli.

Probatum est!

Die Universität Berlin habe Dr. Willi Hohenzoller die venia legendi für Rhetorik und politisches Naturheilsverfahren erteilt.

Tonhalle Zürich — 11. März 1905: Maskenball **„Das verlorene Paradies“**

X-Jahrtausendfeier
Unter dem Baum der Erkenntnis. ✿ Auf der Strasse des Lebens.

74

Reiche Auswahl in
Bürstenwaren
Türvorlagen und
Läufern
aus Cocos und Manila

D. Denzler, Seiler
Zürich I
Schweizerg. 4 — Sonnenquai 12

Berg- und Winter-
Sport-Artikel
Gamaschen 60
Schneemützen, Sweaters,
Handschuhe etc. etc.

Aufmerksamkeit

verdient
die Zusammenstellung
gesetzlich gestalteter und solider Prämienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft jedermann Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder monatliche Beiträge von Fr. 5, 8 oder 10 zu erheben. Haupttreffer von Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5,000, 3,000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen successive ausgehandigt.

Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen od. späteren Ziehlungen zurückbezahlt.

Die nächsten Ziehlungen finden statt: 10. März, 15. März, 30. März, 1. April, 15. April, 20. April, 1. Mai, 14. Mai, 1. Juni, 15. Juni, 20. Juni, 30. Juni.

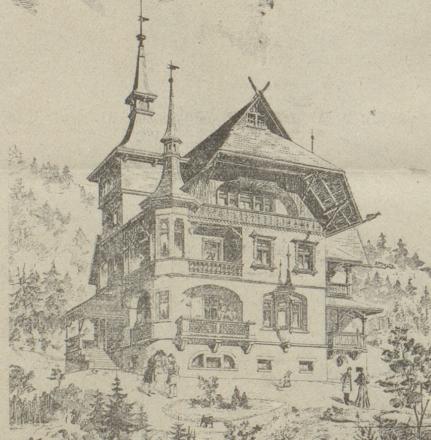
Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko. *Bank für Prämienobligationen, Bern.*



SCHINDLER'S
KIRSCH-
DESTILLATION
SCHWYZ-

ATELIER FÜR ARCHITEKTUR

MEHRFACH PRÄMIERT



ENTWÜRFE

UND

BAUPLÄNE

zu JEDER ART

STEIN- UND

HOLZBAUTEN

PERSPEKTIVEN IN

FEDER UND AQUARELL

SGRAFFITO-

DEKORATION

30-JÄHRIGE PRAXIS

AUTOR DIVERSER

ARCH. WERKE

JACQ. GROS, ARCHITEKT, ZÜRICH

TELEPHON 2847

70

FLUNTERN

Spezialgeschäft für rohen und gebrannten Kaffee.



Centrale: Basel, Güterstrasse 311.

In allen grösseren Städten der Schweiz vertreten.
Postversandt nach auswärtts.

Apotheker Heinr. Evers **Rheumal**

Gesetzlich geschützt.

Das ausgezeichnetste, äusserliche Mittel gegen:

Gliedersucht, 36

Muskelschmerz,

Zahnweh, Hexenschuss, Ischias, Gicht, Rheuma.

Rasche Wirkung. Vollst. erprobte Atteste zur Verfügung. Zu haben in Apotheken à Fl. 1.30. Wo nicht erhältlich, wende man sich an den Erfinder Evers,

Apotheke Thalwil.

Lose vom Zuger Stadttheater

II. Emission à Fr. 1

8288 Treffer im Betrage von 150,000 Fr. 18 Haupttreffer von von Fr. 1000—30,000. Ziehungslisten à 20 Cts. Für 10 Fr. = 11 Lose versendet das Bureau der Stadttheater-Lotterie Zug (Schweiz). H423BLz(34)

